

Eine klare Mehrheit der jungen Finnen unterstützt die europäische Idee. Dies ergab eine Studie von JEF Finland, Mitglied des transnationalen Jugendverbandes *Junger Europäischer Föderalisten* (JEF). Das berichtete vorgestern das finnische Nachrichtenportal Yle.



Junge Leute in Finnland unterstützen die EU. (Symbolbild, Foto Pexels)

81 Prozent der befragten Leute im Alter zwischen 18 und 29 Jahren stimmten der Aussage „die EU-Mitgliedschaft ist gut für Finnland“ voll und ganz bzw. stimmten eher zu. 15 Prozent lehnten diese Aussage voll und ganz bzw. eher ab.

Die Befragung erfolgte im Auftrag JEF Finlands durch das Umfrageinstitut Taloustutkimus. 1.009 junge Leute wurden telefonisch befragt, die Fehlertoleranz liegt bei 3,2 Prozent.

Die EU-kritischsten unter den Befragten waren Anhänger der rechtspopulistischen Partei Die Finnen (*Perussuomalaiset*) und oder mit Bildungsgrad Berufsschule.

Die rechtspopulistische Partei Finnlands steht dem europäischen Gedanken kritisch gegenüber, interessanterweise sind die jungen Anhänger dieser Partei in dieser Frage jedoch gespalten. 51 der jungen Die Finnen-Mitglieder finden die EU-Mitgliedschaft ihres Landes zum Nachteil Finnlands, wohingegen 49 Prozent diese als positiv erachten.

Die zweitgrößte Europa-kritische Gruppe fand sich unter den jungen Mitgliedern der Finnischen Zentrums Partei (*Suomen Keskusta*, kurz *Kesk*), einer bäuerlich-liberalen Partei der politischen Mitte. 17 Prozent der jungen Anhänger dieser Partei hielten die EU-Mitgliedschaft Finnlands für nachteilig.

68 Prozent aller Befragten gab an, mit anderen Menschen ihres Alters innerhalb der EU viel gemeinsam zu haben. Diese Aussage kam aus den Lagern aller Bildungsgrade.

## **Die Frage der Einwanderung spaltet die jungen Finnen**

Die Mehrheit der Befragten unterstützte die Aussage, dass die EU-Mitgliedsstaaten in der Frage des Klimawandels (76%) und der Entwicklungsprojekte (56%) zusammenarbeiten sollten. Bei der Frage der Finanzen und der Außenpolitik war man sich allerdings uneins.

Auch in Finnland ist das Thema der Einwanderung sehr umstritten. Eine Mehrheit von 43 Prozent der Befragten würde gerne die Zusammenarbeit mit der EU so belassen, wie sie ist, knapp über ein Viertel der Befragten (27%) würde gerne die Zusammenarbeit ausbauen, wohingegen 25 Prozent die Zusammenarbeit mit der EU in der Frage der Einwanderung gerne reduzieren würde.

Einig war man sich wiederum über bestimmte Vorteile der EU. 89 Prozent der Befragten gaben an, dass die EU den Frieden in Europa sichere. Der zweitbeste Vorteil der EU-Mitgliedschaft, der Anerkennung fand, war der, dass man der EU zutraut, den Wohlstand und Gleichstellung zu fördern.

### **Politische Einstellung der jungen Finnen**

Die Erhebung zeigt, dass, mit 19 Prozent der Anhängerschaft, die Grünen in Finnland die größte Unterstützung erhalten. 16 Prozent unterstützen die konservative Nationale Sammlungspartei (*Kansallinen Kokoomus, Kok*). Dahinter liegen die Zentrumsparterie (8%) und Die Finnen (6%). 30 Prozent der Befragten gaben ihre politische Orientierung nicht an.

Nach Angaben des Nachrichtenportals Yle habe sich die Stimmung gegenüber der EU seit vergangenem Sommer nicht verändert. Nach einer Umfrage im Auftrag von Yle kam damals heraus, dass 19 Prozent der Befragten für einen Austritt aus der EU votierten, gäbe es eine Volksabstimmung. Wohingegen 72 Prozent damals angaben, eine Volksabstimmung sei nicht nötig.

*ap*